

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

N<sup>o</sup> 147.

Sonnabends, den 27. Mai.

1837.

## Bekanntmachung,

den Leipziger Wollmarkt betreffend.

Der diesjährige hiesige Wollmarkt beginnt den 14. und endet mit dem 16. Juni.

Leipzig, den 22. März 1837.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dito.

## Bekanntmachung.

Nach Erledigung der Stelle des Hauptmannes der 14. Compagnie, eines Zugführers der 5ten Compagnie und zweier Zugführer der 5ten Compagnie der Communalgarde sind bei den deshalb stattgehabten Wahlen

Herr Moriz Meißner, Dr. jur., Ger.-Dir. und Adv., zum Hauptmann der 14. Compagnie,

Carl August Espe, Dr. phil., zum Zugführer der 5. Compagnie,

Christian Friedrich Romanus Arneke, Bäckermeister, und

Johann Gerhard ter Booren, Schneidermstr., beide zu Zugführern der 8. Compagnie

durch absolute Stimmenmehrheit ernannt und von dem Communalgarden-Ausschusse in ihren resp. Chargen am 20. huj. bestätigt worden.

Die aufgenommenen Wahlprotokolle nebst Stimmzetteln liegen bis zum 3. f. M. im Bureau des Ausschusses zur Einsicht jedes Betheiligten bereit.

Leipzig, den 22. Mai 1837.

Der Communalgarden-Ausschuß daselbst.  
Hauptmann v. Dallwig.

Hermisdorf, Prot.

## Bekanntmachung.

Nachdem in Gemäßheit Hoher Finanz-Ministerial-Berordnung die Mittel- und Niederjagd auf den jenseits des Schampertflusses gelegenen Rückmarsdorfer und Frankenheimer Fluren und den Groß- und Kleindölziger Feldern auf 12 hintereinander folgende Jahre und zwar von Egidii dieses Jahres an bis dahin 1849 an den Meistbietenden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und unter den Bedingungen, welche nebst einer Grenzbeschreibung dieser Jagd den vor-der Kreis-Amtsstube und am Thore der Pleißenburg aushängenden Bekanntmachungen beigefügt und daselbst zu ersehen sind, kommenden

fünften Juli 1837

verpachtet werden soll; so wird solches andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht und haben Nachtlustige am gedachten Tage Vormittags an Königl. Kreis-Amtsstelle sich einzufinden, ihre Gebote zu thun und zu erwarten, daß mit dem, der bei der Mittags um 12 Uhr beginnenden Licitation das höchste Gebot gethan haben wird, der fragliche Jagdrecht seiner Seite verbindlich, unserer Seite aber bis auf Genehmigung des Königl. Hohen Finanz-Ministerii werden abgeschlossen werden.

Forst-Amt Leipzig, am 10. Mai 1837.

Königl. Sächsl. bestallter Forstmeister, Hofrath und Kreis-Amtmann,  
Hauptmann und Rent-Amtmann,

von Hopffgarten.

F. L. Koese.

1101  
1102



### Jagd-Verpachtung.

Es soll die Jagd auf dem 2ten städtischen Reviere, welches die zu den Kohlgärten und zu Mölkau gehörigen Felder nebst einigen Thonbergs- und Stadtfeldern umfaßt, vom 1. Juni d. J. an anderweit auf 6 Jahre mittels Meistgebots, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, so wie jeder andern Verfügung, von uns verpachtet werden. Pachtlustige haben sich den 6. Juni d. J. Vormittags um 11 Uhr bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich sodann weiterer Benachrichtigung zu gewärtigen.

Leipzig, den 24. Mai 1837.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dtto.

### Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung auf den im Stadt-Beichbilde gelegenen Chausseen soll gegen- so gleich baare Bezahlung und mit vorbehaltener Auswahl unter den Bietenden

Dienstags, den 13. Juni 1837, um 11 Uhr Vormittags

in fünf Abtheilungen in der Einnahmestube auf dem Rathhause an den Meistbietenden ver- pachtet werden.

Leipzig, den 27. Mai 1837.

Die Deputation zu den Chausseen und Anlagen.

### Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung im Peterstadtgraben soll an den Meistbietenden gegen sofortige baare Zahlung, mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, verpachtet werden.

Darauf Reflectirende haben sich

den 5. Juni a. e. Vormittags um 9 Uhr

in der Rathsstube einzufinden und nach Befinden sofortigen Abschlusses sich zu gewärtigen.

Leipzig, den 22. Mai 1837.

Der Vorsteher des Georgenhauses.  
Schlmann.

### Börse in Leipzig,

vom 26. Mai 1837.

Course in Conv. 20 Fl. Fuss.			Course in Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	140½	Conv. 10 u. 20 Kr.....	1½	—
do.....	2 M.	139½	Preuss. Courant.....	101½	—
Augsburg in Ct.....	k. S.	100½	Gold p. Mark fein köln.....	—	—
do.....	2 M.	—	Silber 13löth. u. dar. pr. do.....	—	—
Berlin in Ct.....	k. S.	101½	Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Actien...	—	138½
do.....	2 M.	—	Actien der Wiener Bank in FL.....	—	1390
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	110½	K. k. östr. Metall. à 5 pCt.....	105½	—
do.....	2 M.	110	do. do. à 4 pCt.....	—	100½
Breslau in Ct.....	k. S.	101½	do. do. à 3 pCt.....	76	—
do.....	2 M.	102½	K. preuss. Staats-Schuld-Scheine.....	102½	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	100½			
do.....	2 M.	—			
Hamburg in Bo.....	k. S.	149			
do.....	2 M.	147½			
London pr. L. St.....	k. S.	6.17½			
do.....	3 M.	6.17½			
Paris pr. 300 Fr.....	k. S.	79½			
do.....	2 M.	79½			
do.....	3 M.	79			
Wien in Conv. 20 Xr.....	k. S.	100½			
do.....	2 M.	—			
do.....	3 M.	99½			
Louisd'or à 5 Thlr.....	111½	—			
Holländ. Ducaten à 2½ Thlr.....	—	13½			
Kaiserl.....do.....do.....	—	13½			
Bresl.....do. à 65½ As do.....	—	13			
Passir.....do. à 65 As do.....	—	12½			
Specie.....	1½	—			
			K. sächs. Steuer-Credit-Cassenscheine		
			à 3 pCt. } grosse		101½
			} kleine		101½
			do. Cammer Credit-Cassenscheine,		
			à 2 pCt. von 500, 100 u. 50 Thlr.		
			à 3 pCt. von 1000 Thlr.....		
			K. preuss. Steuer-Credit-Cassenscheine		
			à 3 pCt. } von 1000 und 500 Thlr.		96½
			} von 200 und 100 Thlr.		
			do. Cammer-Credit-Cassenscheine,		
			à 2 pCt. La. Aa. von 1000 Thlr.		
			à 3 pCt. La. B. D. v. 500 u. 50 Thlr.		
			Leipziger Stadt-Anleihe à 3 pCt. } grosse		101½
			} kleine		101½



## Am ersten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Dr. D. Klinkhardt,
	Mittag	12 Uhr	M. Meißner,
	Wesp.	4 Uhr	M. Apel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	D. Bauer,
	Wesp.	4 Uhr	Land Grund;
in der Neufkirche:	Früh	8 Uhr	M. Kächler,
	Wesp.	4 Uhr	M. Gurlitt;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	D. Wolf,
	Wesp.	2 Uhr	M. Just;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	D. Krehl,
	Wesp.	2 Uhr	Semin. Spigner;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Kriß;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Pänzel,
	Wesp.	4 Uhr	Poststunde u. Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Dr. M. Adler;
in der Freischule:		9 Uhr	Spiz;
Katech. in der Arbeitsschule:		9 Uhr	M. Panschmann;
ref. Gemeinde:	Früh	9 Uhr	Pastor Blas;
kathol. Kirche:	Früh		Pfarrer Panke;

Um 7 Uhr.	Montag	Dr. D. Rüdert.
	Dienstag	M. Fischer.
	Mittwoch	M. Volbeding.
	Donnerstag	Pastor Bernhardt aus Gröbern.
	Freitag	Land. Knecht.

## Wöchner:

Herr D. Rüdert und Herr M. Siegel.

## M o t e t t e.

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der  
Thomaskirche:„Singet dem Herrn ein neues ic.“ von Seb. Bach;  
in 2 Theilen.

## K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh um 8 Uhr in der  
Thomaskirche:Hymne: „Lobset Gott ic.“ von Stung. Erste  
Abtheilung.

In der Kirche zu St. Pauli:

„Wenn auch in tiefer Mitternacht ic.“ von Bergt.

## L i s t e d e r G e t r a u t e n.

Vom 19. bis 25. Mai.

## a) Thomaskirche:

- 1) J. L. Hinkelmann, Instrumentmacher all-  
hier, mit  
Jgfr. L. A. Döernal, Lohnbedientens hinterl.  
Tochter.
- 2) J. G. Gensch, Theaterlogenschließer, mit  
Fr. Eva Rosina Neubauer, Mühlknappens  
Witwe.
- 3) J. C. J. Scharlach, Zeitungsträger, mit  
Jgfr. E. J. C. Scherzer, Wundarzte allhier  
Tochter.
- 4) J. A. Müller, Sicherheitsdiener allhier, mit  
Jgfr. E. H. Braune, Schullehrers aus Böhlen  
Tochter.
- 5) J. G. Friedrich, Einwohner allhier, mit  
Fr. M. S. Grandt, Aufständers allhier Witwe.

## b) Nicolaikirche:

- 1) Hr. M. A. Westermann, ordentl. Professor  
der griechischen und römischen Literatur an  
hiesiger Universität, mit  
Jgfr. Louise Schönkopf, Bürgers, Gold-  
und Silbertreffen-Fabrikantens Tochter.
- 2) Hr. F. E. Grimm, Bürger und Schlosser in  
Liebertwolkwitz, mit  
Jgfr. A. L. Frank, Kirchners in Dschas hinterl.  
Tochter.
- 3) J. G. Schreiber, Kutscher allhier und Ein-  
wohner in den Straßenhäusern, mit  
M. S. Schott aus Liebertwolkwitz.

## c) Reformirte Kirche: Vacat.

## L i s t e d e r G e t a u f t e n.

Vom 19. bis 25. Mai.

## a) Thomaskirche:

- 1) Hr. E. Heybep's, Bürgers und Buchbinder-  
meisters Tochter.
- 2) J. G. K. Kells, Maurergesellens Tochter.
- 3) E. F. Winklers, Markthelfers Sohn.
- 4) J. G. Geißlers, Markthelfers Sohn.
- 5) Hr. K. A. Hirschs, der Chirurgie Beflissenen  
Sohn.
- 6) Weil. F. G. Stellbachs, Beiaufwärters bei  
der Stadtsteuer-Einnahme hinterl. Tochter.
- 7) Hr. A. E. E. Bröstdts, Schriftsetzers L.
- 8) Hr. E. L. Grauls, Wachsstockfabrikantens L.
- 9) J. C. Herfurths, Maurergesellens Sohn.
- 10) Hr. E. J. W. Brückwalds, Oberpostamts-  
Einnahmers Tochter.
- 11) Hr. E. F. Fehmens, Bacc. med. und Schrift-  
setzers Sohn.
- 12) Hr. J. H. Volbedings, Handlungsreise-  
dieners Sohn.
- 13) Ein unehl. Mädchen.

## b) Nicolaikirche:

- 1) Hr. H. A. L. Hoffmanns, Schriftsetzers S.
- 2) Hr. F. G. E. Barts, Schriftsetzers Tochter.
- 3) Hr. E. W. Grauls, Bürgers u. Schuhmacher-  
meisters Tochter.
- 4) Hr. E. F. Krause's, Bürgers und Tischler-  
meisters Tochter.
- 5) Hr. J. M. Knauffs, Bürgers und Schneider-  
meisters Tochter.
- 6) J. G. Seyferts, Bierschrötergehilfens Tochter.
- 7) Hr. J. Kuhns, Bürgers Sohn.
- 8) F. L. Täschners, Gerichtsdieners Tochter.
- 9) Hr. J. G. F. Hoyers, Rathsthoreinnehmer-  
Assistentens Tochter.
- 10) Ein unehl. Knabe.
- 11 — 12) Zwei unehl. Mädchen.

## c) Katholische Kirche:

Hr. J. C. Bernards, Bürgers und Kauf-  
manns Tochter.



Getreidepreise.				Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.												
Weizen	3	Thlr.	—	Gr. bis 3	Thlr.	18	Gr.	Büchenholz	6	Thlr.	8	Gr. bis 8	Thlr.	4	Gr.	
Korn	2	„	8	„	2	10	„	Birkenholz	5	„	18	„	7	„	4	„
Gerste	1	„	14	„	1	16	„	Ellernholz	4	„	20	„	6	„	—	„
Hafer	1	„	4	„	1	6	„	Kiefernholz	4	„	6	„	5	„	4	„
Erbsen	2	„	9	„	2	12	„	1 Korb Kohlen	2	„	18	„	3	„	—	„
Rübsen	4	„	2	„	4	4	„	1 Schffl. Kalk	—	„	16	„	—	„	20	„

### Theater der Stadt Leipzig.

Morgen, den 28. Mai: Die Hugenotten, große Oper mit Lang von Meyerbeer.  
 Montag, den 29. Mai: Don Juan, heroisch-komische Oper von Mozart. — Donna Anna — Fräulein von Faschmann, vom königl. Hoftheater zu Berlin, als erste Gastrolle.

### Dampfwagenfahrten nach Althen



Sonntag, den 28. dieses, um 9, 11, 2, 3 $\frac{1}{2}$ , 5 $\frac{1}{2}$  und 7 Uhr.  
 Billets dazu sind von 7 Uhr Morgens an auf dem Bahnhofe zu bekommen.  
 Montag, den 29., Dienstag, den 30., und Mittwoch, den 31. dieses, um 12 $\frac{1}{2}$ , 2, 4 und 6 Uhr,  
 wozu Billets an den genannten Tagen von 10-Uhr Vormittags an auf dem Bahnhofe zu haben sind.  
 Auch auf unserm Bureau in Amtmanns Hofe werden, jedoch immer nur Tages vorher und Sonntags nur von 10—12 Uhr Vormittags Billets zur ersten und zweiten Wagenklasse ohne Preiserhöhung ausgegeben.  
 Leipzig, den 27. Mai 1837.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie.  
 Gustav Harfort, Vorsitzender.  
 Carl Tenner, Bevollmächtigter.

### Heute erste Sommerabendunterhaltung der vereinigten Mitglieder hies. Communalgarde in der Oberschenke zu Gohlis.

Nachricht. Eingetretener Hindernisse wegen kann mein Concert nächsten Montag (den 29. dieses) nicht statt finden.  
 Clara Wied.

Anzeige. Bei C. B. Polet in Leipzig, Nicolaistraße Nr. 561, neben Amtmanns Hofe, ist so eben erschienen:

### P e t i t i o n an die hohe Ständeversammlung des Königreichs Sachsen über eine für das Staatsleben zweckmäßigere und mit den Grundsätzen des Rechts mehr übereinstimmende

Besetzung der geistlichen Stellen.  
 Vorzugsweise vom Standpunkte der mit Anwartschaft auf das Amt Versesehenen. Verfaßt  
 und eingerichtet von M. Landschreiber, Predigtamts-Candidaten in Leipzig.  
 Preis 4 Gr.

Anzeige für Hausbesitzer. Lithographirte Formulare zu den vorgeschriebenen Brandkataster-Angaben bei  
 Friedr. Krätschmer,  
 Steindruckerei: Grimma'sche Gasse, großes Fürstenhaus.

Alte Strohhüte, welche von jetzt an Montags Vormittags zum Bleichen gebracht werden, liegen Freitags in derselben Woche jedesmal zum Abholen bereit.  
 C. H. Hennigke's Strohhut-Fabrik und Bleiche,  
 Reichsstrasse Nr. 403, neben Kochs Hofe.

Anzeige. Die erwartete Sendung  
**Sommerbeinkleider = Zeuge**  
 ist heute hier eingetroffen.  
 Ferdinand Schulte (am Markte Nr. 1).



## Empfehlung.

Da es ein der Zeit längst angemessener Wunsch mehrerer Mitbürger war, in oder um Leipzig ein Blasebalg-Fabrikat etablirt zu sehen, so erlaube ich mir anzuzeigen (da ich schon an hiesige wohlthätige Eisenbahn-Comité mehre Stücke durch Herrn C. A., eines achtbaren Meisters und Mitbürgers unserer Stadt, mit größter Zufriedenheit geliefert habe), daß ich nicht nur alle Sorten jeder Façon zu den möglichst billigen Preisen fertige, sondern auch reparire.

Leipzig, den 25. Mai 1837.

Johann Hase, Ritterstraße Nr. 714.

Empfehlung. Wir empfangen eine Partie

### alte leichte Havanna=Cigarren,

die wir als etwas Ausgezeichnetes empfehlen. Auch ist unser Lager von Maryland-, Domingo-, Canaster- und Havanna=Cigarren zu allen Preisen bestens assortirt.

Kelz & Zschinschky, Hainstraße Nr. 345.

### F. W. Krauser, Reichstraße Nr. 403, Hennigke's Haus,

empfang mehre schwere Sorten Bremer Cigarren, echten alten Varina und Portorico in Rollen, auch geschnittenen Rouctabak, als: Porto-Carero pr. Pfd. 4 Gr., echter Portorico à 8 Gr., f. holl. Kreuz-Tabak à 12 Gr., ff. Halb-Canaster à 16 Gr. pr. Pfd.

Leichte Domingo- und Woodville=Cigarren in Kistchen zu 100 Stück à 16 Gr. sind wieder angekommen.

F. W. Schulze, drei Rosen.

Verkauf. Beste trockene

### Herrnhuter Seife

verkauft billigst

Kelz & Zschinschky, Hainstraße Nr. 345. -

## Citronen-Verkauf.

So eben erhielt ich in neuer Zufuhr eine Partie schönster, saftreichster und haltbarster Citronen, die ich zu billigen Preisen verkaufe.

M. Sever, am Markte Nr. 2 im Keller.

### Limburger Sommer-Käse,

der weich aber nicht alt ist, das 100 22 Zhr., das Stück 6 Gr., Brabanter Cardellen, die besten, der Anker 9 Zhr., 8 Pfund für 1 Zhr., im Einzelnen à Pfund 4 Gr.

Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 34.

### Von dem Gesundheits-Kaffee

aus der Fabrik des Herrn H. A. Bergmann in Waldheim, dessen Vorzüglichkeit ein Attest des Herrn D. Hartmann in Leipzig beglaubigt, halte ich Lager und kann diesen Kaffee wegen seines guten Geschmacks und billigen Preises einem Jeden empfehlen. Proben stehen zu Diensten.

E. F. Schubert, Brühl Nr. 519.

### Voigtländer Mast=Dachsen=Verkauf,

besser:

### Mast=Vieh=Verkauf.

Auf dem Rittergute Böschwitz, zwischen Borna und Altenburg an der Chaussee, stehen von den im vorigen Monat angezeigten 8 Stück Mast=Dachsen noch die größten, fettesten 2 Stück Voigtländer und 11 Stück ausgezeichnete Mast=Dammeln bis zum 3. Juni zum Verkauf.

Fettthammel-Verkauf. 88 Stück Fettthammel, bloß mit Getreide gemästet, sollen den 31. Mai Vormittags 10 Uhr in Partien von 4 Stück auf dem Rittergute Püchau bei Wurzen meistbietend verkauft werden.

Verkauf. Ein gebrauchter Divan nebst 6 Stühlen mit guten Polstern und gut gehalten, in polirtem Birnbaumholz, sind für 18 Zhr. zu verkaufen: neuer Neumarkt, Auerbachs Hof 1 Tr.

### Pianoforte=Verkauf.

Ein noch ziemlich neuer Wiener Bohagony-Flügel von 6½ Octaven, desgl. auch einige schon gebrauchte Pianofortes von 6 Octaven stehen um einen verhältnißmäßig billigen Preis zum Verkaufe: Reichstraße Nr. 503, in Herz's Hause im Hofe, im großen Hintergebäude 1 Treppe hoch.

Verkauf. Mehre Schock Mauerrohre liegen zum Verkaufe bereit auf der Insel in Herrn Schimmels Gute bei Carl Köhler.



Verkauf. Eine zwar schon gebrauchte, aber noch in gutem Stande befindliche Baumwoll-Schlagmaschine steht zu einem billigen Preise zum Verkaufe bei Joh. Sam. Klotz.

Zu verkaufen steht billig ein Küstwagen mit Ernteleitern in bestem Zustande. Zu erfragen im braunen Hofe bei dem Hausmanne.

Zu verkaufen ist eine Bratöfene von Gusseisen, eine Elle lang, 13 Zoll breit, nebst Blechschieber und Thüre; desgl. eine Waschwanne mit 3 eisernen Reifen, eine Elle 18 Zoll lang, eine Elle 3 Zoll breit und 18 Zoll hoch. Das Nähere Naundorfschen Nr. 1008, 2 Treppen hoch.

Zu verkaufen sind ein Paar junge Ziegenböcke, vier Wochen alt, in Nr. 893.

Zu verkaufen steht ein sechsactaviges Fortepiano von gutem Tone im Café français eine Treppe hoch.

## Gros Rapé d'Hollande,



première qualité.

Von diesem seiner Vorzüglichkeit wegen mit so ausgezeichnetem Beifalle aufgenommenen Tabak erhielten wir wieder neue Zusendung und können denselben jedem resp. Schnupfer, der ihn noch nicht kennt, als etwas besonders Gutes empfehlen. Der Preis für's schwere Pfund ist nur 16 Gr., und ist in ganzen und halben Pfund-Packeten zu haben bei

Gebrüder Tecklenburg.

## Stearin- und Wachslichter

empfehlen

### Albert Wahl & Comp.

am Markte.

### Morus multicaulis.

Von diesem, rüchlich des Futters für Seidenwürmer dem Morus alba weit vorzuziehenden Maulbeerbaume habe ich eine kleine Portion frischen Samen erhalten, welchen ich allen Freunden der Maulbeerbaumzucht hiermit bestens empfehle.

G. E. Bachmann, Samenhandlung, Petersstraße Nr. 29.

Capitalgesuch. 2300 Thlr. preuß. Cour. gegen 4 pSt. Verzinsung werden auf ein hiesiges Grundstück zur alleinigen Hypothek gesucht von Adv. Scheunert, Barthels Hof.

Gesuch. Auf dem Rittergute Schönfeld bei Leipzig kann ein Hufschmied von mittleren Jahren und mit guten Zeugnissen versehen sogleich dauernde Arbeit bekommen.

Gesucht werden 2 Bursche, einer von einigen 20 Jahren und einer von 14 bis 15 Jahren, auf der Friedrichstraße Nr. 1394, eine Treppe hoch.

Gesucht werden einige Cigarren-Arbeiter. Auskunft ertheilt Herr Bifeky im Kochs Hofe.

Gesuch. Ein reinliches und ordentliches Dienstmädchen, welches in der Küche, im Nähen und Stricken nicht unerfahren ist, kann zu Johanni a. c. ein Unterkommen finden. Näheres neuer Kirchhof Nr. 262, 3te Etage.

Gesucht wird zu sogleichem Antritte ein reinliches und ordentliches Dienstmädchen neue Pforte Nr. 668.

Gesucht wird für bevorstehende Johanni ein ordnungsliebendes und fleißiges Dienstmädchen, welches in der Küche wohl erfahren ist. Zu melden im Lehmann'schen Garten rechts, im großen Vordergebäude parterre.

Gesuch. Ein reinliches Kindermädchen kann zum 1. Juli einen Dienst bekommen Brühl Nr. 734, 4 Treppen hoch.

Gesucht wird zu Johanni d. J. von einer pünctlich zahlenden Person eine Stube nebst Zubehör, ohne Meubles. Näheres Burgstraße 148.

Logisgesuch. Ein Paar pünctlich zahlende kinderlose Leute suchen zu Johanni d. J. ein Logis im Preise von 28 bis 30 Thlr. in einem der vier Vorstadtviertel. Adressen unter B. B. nimmt die Expedition dieses Blattes an.



**Logisgesuch.** Es wird für einen ledigen Herrn ein Logis in der Nähe des Petersthores gesucht, welches sogleich zu beziehen ist. Derselbige Anzeigen bittet man abzugeben in der Petersstraße Nr. 119, 2 Treppen hoch.

**Vermiethung.** Am Halle'schen Pfortchen ist zu Michaeli ein Familienlogis von 4 Stuben nebst Zubehör zu vermieten durch das Local-Comptoir für Leipzig.

Zu vermieten sind billig zu Johanni an Herren von der Handlung zwei kleine anständig meublirte Stuben, eine Stube mit Schlafcabinet mit der schönsten Aussicht in mehre Gärten und zugleich nach der Promenade, durch G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.

**Anzeige.** Morgen, den 28. Mai, Vormittags Speckkuchen, wobei ich ein frisches Faß bairisches Lagerbier (aus einer der besten Brauereien in Erlangen) anzapfe, und hierzu höflichst einlade.

**Rödel in der Fortuna.**

**Einladung.** Morgen, Sonntag, früh ladet zu Speckkuchen und seinem Sahliser Lagerbier ganz ergebenst ein F. Senf auf der Quergasse, Ecke des Grimm. Steinweges.

### Einladung.

Morgen, Sonntag, früh lade ich zu Speckkuchen ganz ergebenst ein.  
Carl Köhler, auf der Insel Buen Retiro.

**Einladung.** Zum Frühconcerte in Schleusig morgen, Sonntag den 28. Mai, und Nachmittags zur Concert- und Tanzmusik ladet ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch  
A. Morenz.

**Anzeige.** Morgen früh von 7 bis 9 Uhr ist wieder warmer Speckkuchen, auch mehre Sorten anderer frischer Kuchen zu haben bei dem Weißbäckermeister Gebhardt in Volkmarisdorf.

**Einladung.** Morgen, den 28. Mai, früh ladet seine Gönner und Freunde zu Speckkuchen und gutem Lüsschenaer Lagerbier ganz ergebenst ein  
Schrdter in Volkmarisdorf.

## Neueste Dampffahrt zwischen Stötteritz u. Althen.

**Morgen, den 28. Mai, Nachmittag 4 Uhr: Probefahrt.**

Man wird, um das Vergnügen der Fahrt zu verdoppeln, bei einer jeden Tour, welche hin und retour in 3 Minuten zurückgelegt wird, auf dem Verdeck des Personenwagens eine besondere Caricatur während des Fahrens zum Abschießen bereit finden.

Es wird dazu ein schießlustiges Publicum ganz ergebenst eingeladen.  
Schulze in Stötteritz.

**Anzeige.** Morgen, den 28. Mai, werde ich meinen verehrten Gästen außer mehren Sorten guter Kuchen auch wieder mit Gladen in Portionen aufwarten.  
Schulze in Stötteritz.

## M o d e r n.

**Morgen, Sonntag den 28. Mai, Frühconcert**  
von dem Musikchore des Herrn Lopijsch, wo u. ich ein verehrtes Publicum ergebenst einlade.  
Anfang präcis 5 Uhr.

Nachmittag Concert- und Tanzmusik. Um zahlreichen Besuch bittet H. Werthmann.

**Einladung.** Morgen, den 28. Mai, ladet zur Tanzmusik in Plaawitz ergebenst ein  
das Musikchor von Wünsche.

## Bekanntmachung.

**Morgen, Sonntag den 28. Mai, Concert- und Tanzmusik im Saale**  
des Herrn Held in Lüsschena, wozu ergebenst einladet  
das Musikchor von Julius Lopijsch.

**Einladung.** Morgen, den 28. Mai d. J., ladet zum Sternschießen ergebenst ein  
C. Weber, Gasthaus zur Stadt Weimar in Markranstädt.



**Aufforderung.** Alle Gläubiger des sub cura status stehenden Mühlenbesizers Gottfried Heinrich Hansen in Plösch werden hiermit aufgefordert, binnen 8 Tagen und spätestens bis zum 7. Juni 1837 ihre Forderungen entweder bei dem Zustandsvormunde, Herrn Gutsbesizer Gerlach in Plösch, oder bei dem Unterzeichneten zur Prüfung anzugeben, widrigenfalls später auf sie Rücksicht nicht genommen werden kann.

Leipzig, den 25. Mai 1837.

Dr. Bror,

als Actor des Zustandsvormundes.

\* \* Das die der Leipziger Zeitung und dem Tageblatte vom dasigen Wohlbl. Stadtgerichte, mit wegen Insolvenz des Schneiders E. H. Schwarz zu Leipzig inserirte Edictalladung vom 7. März 1837, sich nicht auf den die ehemals Fußsche Werkstatt übernommen habenden, im schwarzen Hufeisen auf dem Brühle daselbst wohnhaften Schneidermeister Herrn Schwärze, der die Vornamen Job. David führt, bezieht, darauf, zu Vermeidung jedes, für den letztgenannten eben so reellen als willigen und in seinem Fache als recht geschickt und billig zu empfehlenden Mannes etwa entstehenden nachtheiligen Irrthums andurch aufmerksam zu machen, lüht sich eine alte Kunde desselben gedrungen.

**Bitte um Entschuldigung.** Wegen der am Dienstage Abend auf der Promenade begangenen Unterlassungssünde wird Fräulein H. m. m. l. n. demüthigst um Entschuldigung gebeten.  
H. und K.

\* \* \* Heute Versammlung des philharmonischen Vereins. Herr Schnitze ...  
als Debut. S.

**Verlobung.** Als Verlobte empfehlen sich Verwandten und Freunden

Leipzig, den 26. Mai 1837.

Henriette Zaulig.

Carl Friedrich Kühn.

### **Thorzettel vom 26. Mai.**

**Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.**

**S r i m m a ' s c h e s T h o r.**  
Sr. Justitiar Wohlgeborn, nebst Gattin, von Großmühlungen, in der Säge.

Eine Glasette von Dresden.

Die Dresdener Diligence.

Sr. Durchl. Fürst zu Schwarzenberg, Oberstleutnant, u. Sr. Maler Dittenberger, v. Wien, im S. de Saxe.

**H a l l e ' s c h e s T h o r.**

Sr. Juwelier Fiedler, nebst Familie, v. Bernburg, im bl. Rosse.

Sr. Referend. Baron v. Pabst, Sr. Partic. Baron Frey v. Charmail und Sr. Partic. van Hoogstraten, von Haag, im Hofel de Saxe.

Auf der Berliner ordin. Post, 19 Uhr: Sr. Hdlgsreis. Ruthe, v. Magdeburg, in St. Berlin.

Srn. Kst. Bunge u. Delbermann, v. Lennep, im Kranich.

Auf der Halberstädter Gilpost, 14 Uhr: Sr. Ksm. Göthe, v. hier, v. Magdeburg zurück, u. Sr. Ksm. Riedig, v. Chemnitz, passirt durch.

**H o s p i t a l t h o r.**

Srn. Hdlgscommis Martin u. Schmidt, von hier, von Borna zurück.

Auf der Nürnberger Diligence, 15 Uhr: Mad. Schröber, v. hier, v. Wylau zurück.

**Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**

**H a l l e ' s c h e s T h o r.**

Sr. Ksm. Krüger u. Sr. Maler Landmann, v. Halle, im Kreuze.

**K a n s t ä d t e r T h o r.**

Sr. Rechnungsführer Helfer, nebst Familie, v. Waldheim, passirt durch.

Sr. Ksm. Michels, v. Köln, passirt durch.

**P e t e r s t h o r.**

Srn. Hdlst. Gebr. König, v. Neukirchen, passiren durch.

Sr. Hdlsm. Noll, v. Fulda, passirt durch.

Sr. Fabr. Brengel, v. Altenburg, passirt durch.

**H o s p i t a l t h o r.**

Auf der Chemnitzer Gilpost, um 7 Uhr: Sr. Adjutant Hartmann, von hier, von Borna zurück, u. Sr. Ksm. Benndorf, v. Chemnitz, passirt durch.

Auf der Grimma'schen Post, 19 Uhr: Sr. Rittergutsbes. Mangelsdorf, v. Korpitzsch, bei Mangelsdorf.

Auf der Dresdener Nacht-Gilpost, 19 Uhr: Sr. Finanz-Procurator Zinker, v. Dresden, bei Zinker.

**Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**

**S r i m m a ' s c h e s T h o r.**

Mad. Erleben u. Sr. Amtm. Franke, v. Ellenburg, im Anker.

**H a l l e ' s c h e s T h o r.**

Sr. Oberprediger Schäffer, v. Magdeburg, pass. durch.

Auf der Berliner Gilpost, 12 Uhr: Sr. Ksm. Schnorr, von Berlin, im Blumenberge, Sr. D. v. Kurrer, von Prag, unbestimmt, u. Sr. Leuten. v. Otterstädt, von Berlin, passirt durch.

**K a n s t ä d t e r T h o r.**

Die Frankfurter Gilpost, 12 Uhr.

**P e t e r s t h o r.**

Mad. Pfröpffer, v. Greis, in Lehmanns Hause.

**Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.**

**S r i m m a ' s c h e s T h o r.**

Sr. Hdlgsreis. Henze, v. Magdeburg, im S. de Russie.

Sr. Gräfin v. Reichenbach, v. Gochs, bei Liders.

Sr. Major v. Bannwitz, v. Breslau, im S. de Baviere.

Sr. Rittergutsbes. Schüge, v. Schweta, im S. de Saxe.

Auf der Dresdener Gilpost: Dem. Gerlichs, v. hier, Mad. Fleischmann, v. Ruhla, in Nr. 590, Sr. Ksm. Noack, v. Bittau, unbest., Sr. Hdlsm. Schleier, v. Rößt, bei Grose, u. Sr. D. Möring, v. Petersburg, bei Härtel.

**H a l l e ' s c h e s T h o r.**

Sr. General-Major v. Kiel, Adjut. Sr. Majestät des Kaisers v. Rußland, v. Schwerin, bei Consul v. Kiel.

Druck und Verlag von E. Polz.